

Ergebnis-Notiz zur Sitzung des AK „Umweltmedizin, Expositions- und Risikoabschätzungen“ auf der 7. Jahrestagung der DGEpi in Regensburg

Die jährliche Sitzung des AK fand am 28. September 2012 von 12:45 bis 13:15 Uhr unter Leitung der Sprecher André Conrad und Michael Hoopmann und der Sprecherin Dorothee Twardella statt.

Folgende Ergebnisse der Sitzung sind festzuhalten:

1. Unter den Anwesenden wurden **Themen diskutiert, die zukünftig (insbesondere im nächsten Jahr) von der AG bearbeitet werden sollten** und sich auch als Themen für zukünftige Workshops des AK eignen. Zwei Themen wurden als geeignet identifiziert:
 - a. **Exposition gegenüber Schadstoff-Mischungen** (bspw. verschiedene Luftschadstoffe oder Feinstaub in Verbindung mit Lärm) und deren gesundheitlichen Wirkungen. Interessant wären dabei insbesondere die epidemiologische Aufklärung der jeweiligen Beiträge und Interaktionen der einzelnen Mischungs-Bestandteile und mögliche Auswirkungen auf die Ableitung von Beurteilungs- und Grenzwerten.
 - b. **Gesundheitliche Chancen und Risiken der Energiewende**. Hierbei sollen mögliche Auswirkungen der Energiewende (z. B. Infraschall durch Windkraftanlagen, Elektromagnetische Strahlung durch Stromtrassen oder der langfristig geringerer CO₂-Ausstoß (gesundheitliche Folgen des Klimawandels)) vergleichend diskutiert werden.

Die Sprecher und die Sprecherin des AK senden diese beiden Themenvorschläge an den Verteiler zu endgültigen Abstimmung innerhalb des AK. Es wird geprüft, ob im nächsten Jahr auch zwei Workshops (zur Bearbeitung beider Themen) stattfinden können. Falls das erste Thema auf genügend Resonanz stößt, soll zudem geprüft werden, ob hierbei eine Kooperation mit einer der Arbeitsgruppen "Statistische Methoden" oder "Epidemiologische Methoden" ermöglicht werden kann.

2. **Die Sprecherin Dorothee Twardella und die Sprecher Michael Hoopmann und André Conrad wurden durch Wahl in Ihrem Amt bestätigt**. Sie vertreten den AK für die nächsten drei Jahre gegenüber der DGEpi, GMDS und DGSMP. Die Wiederwahl der Sprecherin und der Sprecher wird von diesen zeitnah an die drei Fachgesellschaften kommuniziert.
3. Es wird auf die nächste Tagung der International Society for Environmental Epidemiology (ISEE) in Basel (August 2013) hingewiesen. Die derzeitige Präsidentin der ISEE Annette Peters schlägt vor, dass auch deutsche Umweltepidemiologen auf dieser Tagung stärker vertreten sein sollten, und regt die Gründung eines European Chapters an.
4. Die **nächste Sitzung** des AK findet voraussichtlich im Rahmen der nächsten **DGEpi-Jahrestagung in Leipzig** statt.